

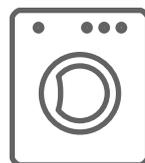
**Amica**

Inteligentny styl

# BEDIENUNGSANLEITUNG DE

IO-WMS-0700  
(09.2017/1)

## WA484111W



STARTEN SIE DAS GERÄT, NACHDEM SIE SICH MIT DER  
BEDIENUNGSANLEITUNG VERTRAUT GEMACHT HABEN.

WASCHMASCHINEN

# INHALTSVERZEICHNIS

	ÖKOLOGIE IN DER PRAXIS	3
	GRUNDINFORMATIONEN	5
SICHERHEIT UND KENNZEICHNUNGEN AUF DEN PFLEGEETIKETTEN		6
	MONTAGEANLEITUNG	17
	CHARAKTERISTIK DES GERÄTES	20
LÖSEN VON BETRIEBSPROBLEMEN		30
	PRAKTISCHE HINWEISE	35
	TECHNISCHE DATEN	40
	PRODUKTDATENBLATT	41



Dieses Gerät wurde gemäß der Europäischen Richtlinie 2012/19/EU sowie dem polnischen Gesetz über verbrauchte elektrische und elektronische Geräte mit dem Symbol eines durchgestrichenen Abfallcontainers gekennzeichnet.

Eine solche Kennzeichnung informiert darüber, dass dieses Gerät nach dem Ablauf des Nutzungszeitraumes nicht zusammen mit anderen Hausabfällen gelagert werden darf. Der Benutzer ist verpflichtet, das Gerät an einem Sammelpunkt für verschlissene elektrische und elektronische Geräte abzugeben. Die die Sammlung durchführenden Einheiten, darunter lokale Sammelpunkte, Geschäfte und gemeindeeigene Einheiten, bilden ein entsprechendes System, welches die Abgabe dieses Gerätes ermöglicht. Die richtige Vorgehensweise mit Elektro- und Elektronikschrott trägt zur Verhinderung schädlicher Folgen für die menschliche Gesundheit und die natürliche Umwelt bei, die aus der Anwesenheit von Schadstoffen sowie einer falschen Lagerung und Weiterverarbeitung solcher Materialien folgen.

## ÖKOLOGIE IN DER PRAXIS

Seit vielen Jahren verfolgt Amica konsequent die Umweltschutzpolitik. Der Umweltschutz ist für uns genauso wichtig wie die Anwendung moderner Technologien. Aus diesem Grunde wird bei uns auf energieeffiziente Geräte mit den höchsten Klassen der Energieeffizienz – A+, A++ i A+++.

Durch die Entwicklung von Technologien sind auch unsere Werke umweltfreundlicher geworden – bei der Herstellung wird immer weniger Wasser und Strom verbraucht und dabei entstehen auch weniger Abwasser und Abfälle.

Große Aufmerksamkeit wird auch den bei der Herstellung eingesetzten Stoffen geschenkt. Wir bemühen uns, nur diejenigen zu verwenden, die keine schädlichen Stoffe enthalten sowie das Recycling und die Entsorgung von Altgeräten ermöglichen.



# Sehr geehrter Kunde,

Vielen Dank, dass Sie sich für die Firma Amica entschieden haben. Seit Jahren werden von uns hochwertige Haushaltsgeräte geliefert, mit denen die Pflichten im Haushalt zum wahren Vergnügen werden. Jedes Gerät wurde gründlich auf dessen Sicherheit und Funktionalitäten überprüft, bevor es das Produktionswerk verlassen hat. Ferner sind wir sehr bemüht, dass die moderne Technologie in den Produkten Amica immer mit einzigartigem Design einhergeht.

Bevor das Gerät in Betrieb genommen wird, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Werden die darin stehenden Hinweise eingehalten, vermeiden Sie verschiedene Bedienfehler und Ihr Gerät wird lang und einwandfrei funktionieren. Die Kenntnis der Grundsätze der sicheren Bedienung des Gerätes ermöglicht auch, Unfälle zu vermeiden.

Diese Bedienungsanleitung ist zu erhalten und so aufzubewahren, dass sie jederzeit bei der Hand ist und eingesehen werden kann. Sie enthält alle erforderlichen Informationen, die die Bedienung und Benutzung der Geräte Amica einfach und angenehm machen. Wir möchten Sie auch dazu anregen, andere von uns angebotene Geräte kennen zu lernen.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit den Geräten Amica.

**Amica**

# GRUNDINFORMATIONEN



Der Waschautomat ist nur für den Gebrauch im Haushalt bestimmt und dient zum Waschen von Textilien und Kleidungen, die für die mechanische Wäsche in der Waschflotte geeignet sind.

Vor dem Anschluss des Waschautomaten an die Netzversorgung müssen alle Transportsicherungen unbedingt entfernt und die Maschine richtig ausgerichtet werden. Der Hersteller behält sich das Recht vor, Änderungen vorzunehmen, die die Gerätefunktion nicht beeinträchtigen.

## BENUTZUNG

- Die Waschmaschine nur dann bedienen, wenn Sie den Inhalt dieser Gebrauchsanweisung zur Kenntnis genommen haben.
- Die Waschmaschine nie im Freien oder in Räumen benutzen, in denen negative Temperaturen auftreten können.
- Kinder und Personen, die mit dem Inhalt dieser Bedienungsanleitung nicht vertraut worden sind, sollten das Gerät nicht benutzen.



Eine Temperatur unter 0°C kann eine Beschädigung des Gerätes verursachen! Wenn das Gerät bei negativen Temperaturen aufbewahrt oder transportiert wurde, sollte dessen Gebrauch erst nach einer 8 Stunden langen Akklimatisationsperiode in einem Raum mit positiver Temperatur erfolgen.

## ERKLÄRUNG DES HERSTELLERS

Der Hersteller erklärt hiermit, dass das Gerät die grundlegenden Anforderungen erfüllt, die in den nachfolgend genannten Europäischen Richtlinien angeführt werden:

- Niederspannungsrichtlinie 2014/35/EU,
  - Richtlinie über Elektromagnetische Verträglichkeit 2014/30/EU,
  - Niederspannungsrichtlinie 2009/125/EU,
  - Niederspannungsrichtlinie 2011/65/EU,
- und dass das Erzeugnis deshalb mit dem CE-Zeichen gekennzeichnet und für das Gerät eine Übereinstimmungserklärung ausgestellt wurde, die den Marktaufsichtsorganen zur Verfügung gestellt wurde.

<b>Lebensgefahr!</b>	<p>Das Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren, von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten und von Personen mit mangelnder Erfahrung oder Wissen bedient werden. Für diese Personen muss eine ordnungsgemäße Aufsicht oder Unterweisung hinsichtlich einer sicheren Bedienung des Gerätes und der damit verbundenen Gefahren gewährleistet werden. Es ist darauf zu achten, dass die Kinder mit dem Gerät nicht spielen und keine Reinigungs- oder Wartungsarbeiten durchführen. Kindern unter dem 3. Lebensjahr vom Gerät fernhalten, es sei denn dass sie unter Aufsicht von Erwachsenen stehen.</p>
	<p>Kinder können sich in Geräte einsperren und in Lebensgefahr geraten.</p>
<b>Erstickungsgefahr!</b>	<p>Kinder können sich beim Spielen in Verpackungen/ Folien und Verpackungsteile einwickeln oder sich diese über den Kopf ziehen und ersticken. Halten Sie Verpackungen, Folien und Verpackungsteile von Kindern fern.</p>
<b>Vergiftungsgefahr!</b>	<p>Wasch- und Pflegemittel können bei Verzehr zu Vergiftungen führen. Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.</p>

<p>Verbrühungsgefahr!</p>	<p>Beim Waschen mit hohen Temperaturen wird das Glas der Waschmaschinentür heiß. Es ist zu verhindern, dass die Kinder heiße Waschläugen berühren.</p>
<p>Augen-/Hautreizungen!</p>	<p>Kontakt mit Wasch- und Pflegemittel kann zu Augen-/Hautreizungen führen. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Bewahren Sie Wasch- und Pflegemittel für Kinder unzugänglich auf.</p>
<p>Stromschlaggefahr/ Brandgefahr/ Gefahr materieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Gerätes!</p>	<p>Wenn das Gerät nicht ordnungsgemäß installiert wurde, kann es zu gefährlichen Situationen kommen. Man muss sich vergewissern, ob: die Spannung in der Steckdose der Angaben zur Spannung auf dem Gerät entspricht (Typenschild). Die Belastungen und der erforderliche Schutz der Sicherheit sind auf dem Typenschild angegeben.</p> <p>Das Gerät ist nur an eine Wechselstromquelle mittels einer nach den inländischen Standards montierten Steckdose mit Erdung angeschlossen.</p>

<p>Stromschlaggefahr/ Brandgefahr/ Gefahr ma- terieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Ger- ätes!</p>	<p>das Netzkabel und die Steck- dose mit Erdung zueinander passen und ob das Erdungssys- tem entsprechend montiert wurde.</p>
	<p>der Querschnitt des Netzkabels ausreichend groß ist.</p>
	<p>der Zugang zum Netzstecker immer gewährleistet ist.</p>
	<p>Sollte ein stationäres LS-Schal- ter verwendet werden, sollte nur derjenige Schalter verwen- det werden, der folgenderweise gekennzeichnet ist:  Diese Kennzeichnung ist die einzige Möglichkeit für die Sich- herstellung, dass alle möglichen erforderlichen Anforderungen erfüllt wurden.</p>
<p>Stromschlaggefahr/ Brandgefahr/ Gefahr ma- terieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Ger- ätes!</p>	<p>Sollte das Netzkabel modifiziert werden oder ist dieses beschä- digt, kann dies zum Strom- schlag, zum Kurzschluss oder zum Brand wegen Überhitzung des Kabels führen.</p> <p>das Netzkabel nicht verdreht, eingeklemmt ist oder nicht mod- ifiziert wurde und auch nicht mit einer Wärmequelle in Berührung kommt.</p>

<p>Brandgefahr/ Gefahr materieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Gerätes!</p>	<p>Sollten Verlängerungsschnüre oder Verteiler verwendet werden, kann dies zum Brand wegen Überhitzung oder Kurzschluss führen. Das Gerät unmittelbar an eine entsprechend montierte Steckdose mit Erdung anschließen. Keine Verlängerungsschnüre oder Verteiler oder Steckleisten verwenden.</p>
<p>Gefahr für die Gesundheit / Gefahr materieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Gerätes!</p>	<p>Das Gerät kann bei Betrieb vibrieren oder sich bewegen, was eventuell zu Verletzungen oder zur Entstehung von materiellen Schäden führen kann. Auf einem sauberen, ebenen und hartem Boden mit Hilfe einer Richtwaage aufstellen.</p>
	<p>Beim Halten des Gerätes an vorstehenden Bauteilen (z.B. Waschmaschinentür) zwecks Hochheben oder Verschieben können die Bauteile abbrechen und Verletzungen verursachen. Zum Verschieben das Gerät niemals an vorstehenden Bauteilen halten.</p>
<p>Verletzungsgefahr!</p>	<p>Das Gerät ist sehr schwer. Das Heben des Gerätes kann Verletzungen verursachen. Das Gerät niemals alleine heben.</p>

Verletzungsgefahr!	<p>Das Gerät hat scharfe Kanten, die zu Verletzungen der Hände führen können. Das Gerät nicht an scharfen Kanten halten. Das Gerät nur mit Schutzhandschuhen heben.</p>
	<p>Wenn Leitungen oder Stromkabel nicht ordnungsgemäß verlegt sind, kann man darüber stolpern und sich verletzen. Leitungen oder Stromkabel so verlegen, dass sie keine Stolpergefahr darstellen.</p>
Hinweis! Materielle Schäden / Beschädigung des Gerätes	<p>Wenn das Wasserniveau zu hoch oder zu niedrig ist, ist es möglich, dass das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert, was zu materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen kann. Sicherstellen, dass der Wasserdruck mind. 100 kPa (1 bar) beträgt und 1000 kPa (10 bar) nicht überschreitet.</p>
	<p>Wenn die Wasserschläuche modifiziert wurden oder beschädigt sind, kann dies materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen. Die Wasserschläuche dürfen weder verdreht, eingeklemmt, modifiziert oder durchgeschnitten sein.</p>
	<p>Sollten zum Anschließen des Gerätes an die Wasserquelle Wasserschläuche anderer Marken verwendet werden, kann dies materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen.</p>

Hinweis!  
Materielle Schäden /  
Beschädigung des Gerätes

Nur die mitgelieferten Schläuche oder die für dieses Gerät bestimmten Original-Ersatzteile verwenden.

Das Gerät ist für den Transport mit Sicherungsmitteln gesichert. Sollten vor Beginn der Benutzung des Gerätes bei für den Transport eingesetzten Sicherungsmittel nicht entfernt werden, kann dies zur Beschädigung des Gerätes führen. Vor erstmaliger Benutzung des Gerätes sind alle für den Transport eingesetzten Sicherungsmittel zu entfernen.

Darauf achten, dass die für den Transport eingesetzten Sicherungsmittel separat aufbewahrt werden. Sollte das Gerät erneut transportiert werden, sollten zur Vermeidung dessen Beschädigung die für den Transport eingesetzten Sicherungsmittel wieder eingesetzt werden.

Explosionsgefahr /  
Brandgefahr!

Das Waschgut, für das lösemittelhaltige Pflegemittel wie z.B. Rostentferner, Reinigungslösemittel verwendet wurden, stellt eine Explosionsgefahr in der Trommel dar. Vor dem Waschen in der Waschmaschine sollte das Waschgut mit Wasser gründlich gespült werden.

<p><b>Vergiftungsgefahr!</b></p>	<p>Giftige Dämpfe können von lösemittelhaltigen Pflegemitteln wie z.B. Reinigungslösemittel freigesetzt werden.</p> <p>Keine lösemittelhaltigen Pflegemittel verwenden.</p>
<p><b>Verletzungsgefahr!</b></p>	<p>Beim Aufstützen/Aufsetzen auf die geöffnete Waschmaschinentür kann die Waschmaschine kippen und Verletzungen verursachen.</p> <p>Stützen Sie sich nicht auf die geöffnete Waschmaschinentür.</p>
	<p>Beim Aufsteigen auf die Waschmaschine kann die Arbeitsplatte brechen und Verletzungen verursachen.</p> <p>Auf die Waschmaschine nicht steigen.</p>
	<p>Beim Eingreifen in die drehende Trommel kann es zu Verletzungen der Hände kommen.</p> <p>Warten, bis sich die Trommel nicht mehr dreht.</p>
<p><b>Verbrühungsgefahr!</b></p>	<p>Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge, z.B. beim Abpumpen heißer Waschlauge in ein Waschbecken, zu Verbrühungen kommen.</p> <p>Fassen Sie nicht in die heiße Waschlauge.</p>

<p>Augen-/Hautreizungen!</p>	<p>Wenn die Waschmittelschublade während des Betriebs geöffnet ist, kann Wasch-/ Pflegemittel ausspritzen. Spülen Sie bei Kontakt mit Wasch-/ Pflegemitteln gründlich die Augen aus bzw. die Haut ab. Holen Sie bei versehentlichem Verschlucken ärztlichen Rat ein.</p>
<p>Hinweis! Materielle Schäden / Beschädigung des Gerätes</p>	<p>Wenn die Menge des Waschgutes im Gerät die Beladungsgrenze überschreitet, kann das Gerät nicht ordnungsgemäß funktionieren oder auch materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen. Die Beladungsgrenze für trockenes Waschgut nicht überschreiten. Darauf achten, dass die Grenzen für die einzelnen Programme nicht überschritten werden.</p>
	<p>Wenn eine nicht entsprechende Menge an Waschmittel oder Reinigungsmittel eingefüllt wird, kann dies materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen. Waschmittel / Weichspüler nach Hinweisen des Herstellers verwenden.</p>

Lebensgefahr!	Das Gerät wird mit Strom versorgt. Bei Kontakt mit spannungsführenden Teilen besteht Stromschlaggefahr. Dabei muss Folgendes beachtet werden:
	Das Gerät ausschalten. Das Gerät von der Stromversorgung trennen (den Netzstecker ziehen).
	Den Netzstecker niemals mit nassen Händen anfassen.
	Die Netzleitung immer nur am Netzstecker und nie an der Leitung ziehen, da sie sonst beschädigt werden könnte.
	Keine technischen Veränderungen des Gerätes oder dessen Teile vornehmen.
	Alle Reparaturen oder sonstige Arbeiten am Gerät sollten nur von unserem Servicedienst oder einem Elektriker durchgeführt werden. Dies gilt auch auf den Wechsel des Netzkabels (soweit erforderlich).
	Ersatz-Netzkabel können bei unserem Servicedienst bestellt werden.

<p>Vergiftungsgefahr!</p>	<p>Giftige Dämpfe können von lösemittelhaltigen Pflegemitteln wie z.B. Reinigungslösemittel freigesetzt werden.</p> <p>Keine lösemittelhaltigen Pflegemittel verwenden.</p>
<p>Stromschlaggefahr / Gefahr materieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Gerätes!</p>	<p>Sollte Feuchtigkeit ins Gerät gelangen, kann dies Kurzschluss verursachen.</p> <p>Für die Reinigung des Gerätes sollten weder Druckreiniger noch Dampfreiniger verwendet werden.</p>
<p>Gefahr für die Gesundheit / Gefahr materieller Schäden / Gefahr der Beschädigung des Gerätes!</p>	<p>Die Verwendung von Ersatzteilen oder Accessoires anderer Marken ist gefährlich und kann Gesundheitsschäden, materielle Schäden oder Beschädigung des Gerätes verursachen.</p> <p>Aus Sicherheitsgründen sollte nur Original-Ersatzteile eingesetzt werden.</p>
<p>Hinweis! Materielle Schäden / Beschädigung des Gerätes</p>	<p>Reinigungs- und Imprägniermittel für Textilien (z.B. Fleckenentferner, Sprays für Vorwäsche usw.) können bei Berührung mit den Geräteflächen Beschädigungen verursachen.</p> <p>Dabei muss Folgendes beachtet werden:</p>

Hinweis! Materielle Schäden / Beschädigung des Gerätes	Sicherstellen, dass diese Mit- tel mit der Gerätefläche nicht in Berührung kommen.
	Nur mit Wasser und feuchtem Tuch reinigen.

BEDEUTUNG DER WASCHSYMBOLE AUF INNENETIKETTEN VON KLEIDUNG

Wäsche				
	Kochen bei 90°	Normalwäsche bei 60° C	Normalwäsche bei 40° C	Nicht waschen!
	Feinwäsche		Handwäsche	
Chemische Reinigung				
	alle Lösemittel	alle außer TRI	nur Benzin	Nicht chemisch reinigen!
Trommeltrockner				
	normal	niedrig	hoch	Nicht trocknen!
Bügeln				
	110°C	150°C	200°C	Nicht bügeln!



APPAREL CARE

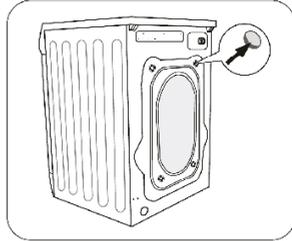
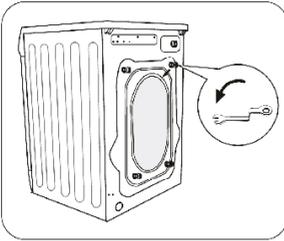
“Das in dieser Waschmaschine vorhandene  
Waschprogramm für Wolle wurde von der Firma  
Woolmark zum Waschen der Produkte aus  
Wolle, die in der Waschmaschine gewaschen  
werden dürfen, akzeptiert, vorausgesetzt dass diese  
Produkte nach Anweisungen auf den Produkte-  
tiketten und nach Hinweisen des Herstellers der  
Waschmaschine gewaschen werden. M14111”.

# INSTALLATION DES GERÄTES

1

## Entfernen von Transportsicherungen

(Diese Transportsicherungen sind für eine erneute Verwendung z.B. beim Umzug aufzubewahren).



- 4 Blockade-Schrauben mittels Schraubenzieher abschrauben.
- Transportstützen samt Unterlagen und Schrauben aus den Gummi-Kunststoff-Buchsen herausnehmen.

- Öffnungen mit Stöpseln, die im Beutel mit Accessoires beiliegen, schließen.

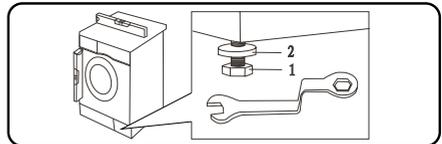
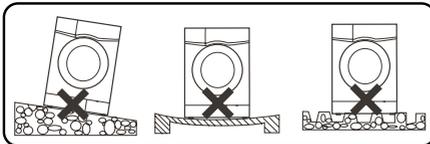


Beachten: Die Sicherungen vor der Inbetriebnahme der Waschmaschine unbedingt entfernen!

2

## Aufstellung und Ausrichtung der Waschmaschine

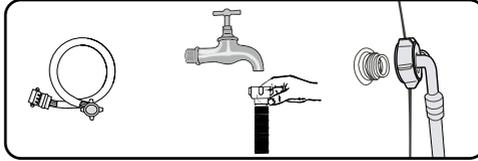
- Die Waschmaschine auf hartem, ebenem Untergrund aufstellen,
- Die Kunststoffunterlage lösen (2),
- Die Waschmaschine durch Drehen der Füße mit den Muttern ausrichten (1).
- Mit Unterlagen blockieren (2)



Nach der Aufstellung und Ausrichtung der Waschmaschine ist deren Stabilität durch Andrücken jeder Maschinenecke nachzuprüfen, damit festgestellt werden kann, ob sich die Maschine evtl. bewegt!

### Wasseranschluss

- Nur neue und vollständige Schläuche einschließlich der notwendigen Ausrüstung verwenden. Gebrauchte Schläuche sind nicht erneut einzusetzen.



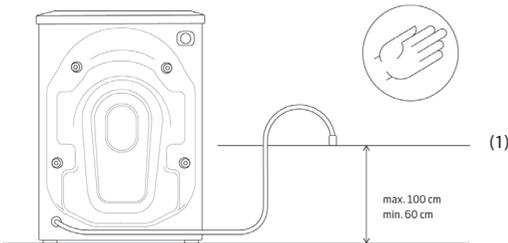
- Der Wasserschlauch samt Dichtungen befindet sich in der Waschtrommel. Wasserdruck mind. 0,05 MPa (0,5 bar), max. 1 MPa (10 bar).
- 1). Nach dem Anschluss muss geprüft werden, ob der Schlauch nicht verdreht ist.
  - 2). Nachdem der Schlauch und das Ventil geschlossen worden sind, deren Dichtheit überprüfen.
  - 3). Den Zustand des Wasserschlauchs regelmäßig prüfen.



Waschmaschine ausschließlich mit Kaltwasser speisen.

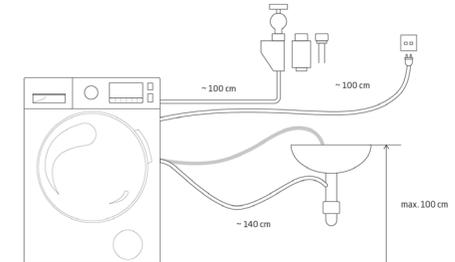
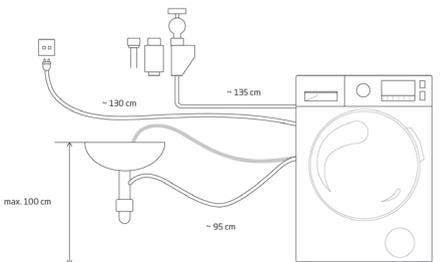
### Wasserabfluss

- Der Abwasserschlauch befindet sich an der Hinterwand der Waschmaschine. Er ist so abzusichern, dass er sich während des Betriebs der Waschmaschine nicht hin und her bewegt. Bei Bedarf für den Abwasserschlauch den Bogen einsetzen (1). Darauf achten, dass der Abwasserschlauch nicht zu tief in das Abflussrohr eingeschoben wird.

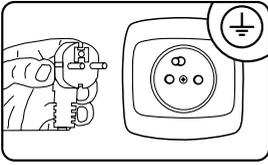


Anschluss  
auf der linken Seite

Anschluss auf  
der rechten Seite



## Anschluss an die elektrische Speisung



- Die Steckdose, an die die Waschmaschine angeschlossen wird, sollte sich an einer sichtbaren und zugänglichen Stelle befinden,
- Die Waschmaschine nur an eine richtig installierte Steckdose mit Erdungsstift anschließen!
- In keinem Fall eine Verlängerungsschnur benutzen!
- Ein beschädigtes Netzkabel darf nur durch eine autorisierte Servicestelle ersetzt werden.
- Das Stromnetz, an das die Waschmaschine angeschlossen wird, muss mit der Sicherung 10 A gesichert sein.

## Vorbereitung der Wäsche:

- Kleine Gegenstände wie Münzen, Büroklammern, Nadeln usw. können die Wäsche und Elemente der Waschmaschine beschädigen und daher sind einige wichtige Hinweise zu beachten:
  - 1). Innentaschen der Wäschestücke leeren
  - 2). Alle Metallteile entfernen
  - 3). Feinwäsche wie BH oder Strümpfe in speziellen Wäschesäckchen waschen
  - 4). Reißverschlüsse und Knöpfe schließen

# CHARAKTERISTIK DES GERÄTES

## BESCHREIBUNG DER WASCHMASCHINE



### Waschmittelfach A

Bestimmt für flüssiges Waschmittel.

### Waschmittelfach II

Bestimmt für Waschmittel für Hauptwäsche, Wasserenthärter, Bleichmittel, Fleckentferner.

### Waschmittelfach

Bestimmt für Weichspüler, flüssige Stärke ohne Überschreitung der maximalen Einfüllmenge

### Waschmittelfach I

Bestimmt für Waschmittel für Vorwäsche

1. Waschmittelfach

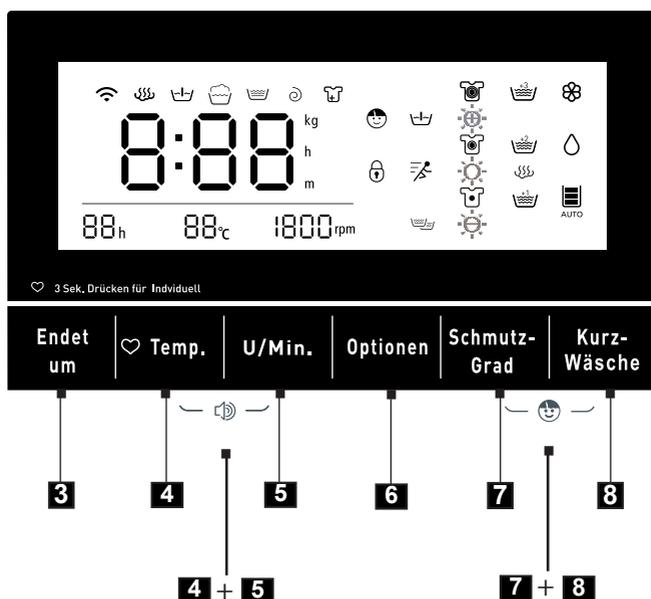
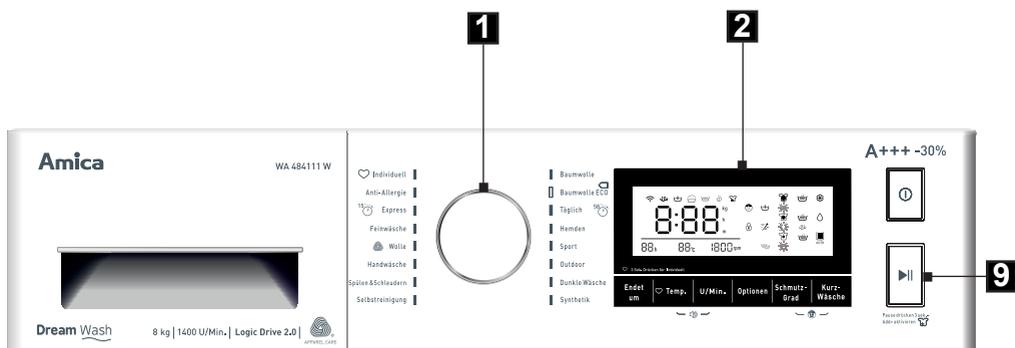
2. Trommel

3. Bedienfeld

4. Griff

5. Abdeckung des Pumpenfilters

## BESCHREIBUNG DER BEDIENFELDES UND DES DISPLAYS



1. Programmknopf
2. Display
3. Taste **Fertig in**
4. Taste **Temperatur**
5. Taste **Schleudern**
6. Taste **Optionen (Extra Spülen / Vorwäsche / Zeit sparen)**
7. Taste **Verschmutzungsgrade**
8. Taste **Zeit sparen**
9. Taste **Start/Pause**
- 4+5 Einschalten / Ausschalten des Tons
- 7+8 Kindersicherung Child Lock

1

## Programmknopf

- Der Benutzer kann ein entsprechendes Waschprogramm je nach dem Grad der Verschmutzung der Wäsche, der Art und Menge des Waschgutes wählen, wodurch ein besseres und wirksameres Waschergebnis sichergestellt werden kann. Nach dem Einschalten eines Waschprogramms wird die Verstellung des Programmknopfes in eine andere Position zwar mit einem akustischen Signal signalisiert, verändert jedoch keine Parameter des zuvor ausgewählten Waschprogramms.

2

- Ein großes und klares Display ermöglicht einen konstanten Zugang zu Informationen über jedes Waschprogramm. Bei Betrieb der Waschmaschine wird im Display die ungefähre Zeit, die bis Ende des Waschprogramms übrig bleibt, angezeigt und  (es blinkt, wenn man den Waschvorgang unterbrechen und die Wäsche nachlegen kann). Im Display werden auch folgende Symbole angezeigt: Verriegelung der Waschmaschinentür , Symbol Child Lock (Kindersicherung) , Symbol WiFi (\*) , Symbol Wasserdampf  (\*), Symbol Opti dose  , Schleudern, Symbole des Verlaufs des Waschprogramms     , Symbole der Verschmutzungsgrade    und ausgewählte Symbole für zusätzliche Funktionen (Extra Spülen  / Vorwäsche ) , Symbol Zeit sparen  . Die angezeigte Zeit stellt ausschließlich eine Prognose dar und kann von der tatsächlichen Waschzeit in Abhängigkeit von der Temperatur und dem Wasserdruck, der Größe der Einlage, der Menge des zugegebenen Waschmittels usw. abweichen. Die Zeit wird automatisch während des Waschvorgangs aktualisiert, ein zeitweiliges Einfrieren und Zeitsprünge sind möglich. In den Waschmaschinen mit dem LCD-Display wird auch die maximale Beladung für das mit dem Programmknopf ausgewählte Waschprogramm angezeigt. Für Waschprogramme mit voller Beladung wird die Meldung FUL über fünf Sekunden im Display angezeigt. Nach dieser Zeit wird die Dauer des Waschprogramms angegeben. Für Waschprogramme mit halber Beladung wird die Meldung HLF auch über fünf Sekunden im Display angezeigt, danach wird die Dauer des Waschprogramms angegeben und für sonstige Waschprogramme wird das maximale Beladungsgewicht in (kg) über fünf Sekunden angegeben, danach wird auch die Dauer des Waschprogramms angegeben.

3

## Taste der Zusatzfunktion Fertig in

- Bei der Wahl der Funktion Fertig in wird die bis zum Ende des Waschprogramms übrig gebliebene Zeit angezeigt   . In dieser Option kann der Zeitpunkt gewählt werden, zu dem die Wäsche fertig sein sollte und die Waschmaschine beginnt den Betrieb so, dass die Wäsche zu dem vorgegebenen Zeitpunkt fertig ist. Die Taste drücken, um den Zeitpunkt, zu dem die Wäsche fertig sein soll, einzustellen.

4

## Taste zur Auswahl der Temperatur

- Diese Taste dient zur Einstellung der Temperatur für die einzelnen Waschprogramme. Wird die Taste gedrückt, werden die für das jeweilige Waschprogramm verfügbaren Einstellungen der Wassertemperatur oder Waschoptionen für Kaltwasser (ohne Vorwärmen) angezeigt. Je nach dem gewählten Waschprogramm werden im Display folgende Einstellungsoptionen angezeigt: - °C (Kaltwasser), 20°C, 30°C, 40°C, 60°C, 90°C.

5

Taste zur Auswahl der Schleuderumdrehungen

- Die Taste dient zur Einstellung der Schleudergeschwindigkeit beim Abpumpen des Wassers. Um die Einstellungen zu ändern, die Taste drücken . Je nach dem ausgewählten Waschprogramm werden im Display folgende Werte angezeigt: 0 (Schleudern ausgeschaltet), 600, 800, 1000, 1200, 1400, 1600\*

6

Taste Optionen (Extra Spülen / Vorwäsche / Zeit sparen

Taste der Zusatzfunktion Extra Spülen

- Diese Funktion ist für die Unterwäsche sowie für die Kleidung für Personen mit empfindlicher Haut besonders gut geeignet. Mit dieser Funktion kommt ein zusätzliches Spülen der Wäsche zu Stande.

Taste der Zusatzfunktion Vorwäsche

- Die Funktion Vorwäsche verlängert die Waschdauer um ca. 20 Minuten. Sie besteht in der Ausführung einer zusätzlichen Wäsche vor der Hauptwäsche. Wird die Funktion Vorwäsche eingeschaltet, kann eine sehr gute Waschwirkung erzielt werden, ohne dass das Einweichen der Wäsche zuvor erfolgen muss. Diese Funktion wird bei stark verschmutzter Wäsche empfohlen. Die Vorwäsche erfolgt bei einer Temp. von 30°C.

Taste der Zusatzfunktion Zeit sparen

- Mit dieser Funktion erfolgt die Verkürzung der Dauer des Waschprogramms um ein Drittel gegenüber der ursprünglichen Dauer. Der Wasserverbrauch ändert sich nicht. Das Einschalten dieser Funktion wird insbesondere bei wenig verschmutzter Wäsche empfohlen.



Die Funktion Vorwäsche ist nicht bei allen Waschprogrammen verfügbar (siehe: Tabelle der Waschprogramme).



Vor Einschalten der Funktion Vorwäsche muss das Waschmittel ins Waschmittelfach mit dem Symbol eingefüllt werden .



Die Funktion „Zeit sparen“ ist nicht bei allen Waschprogrammen verfügbar (siehe: Tabelle der Waschprogramme).

\* die maximale Geschwindigkeit ist von dem jeweiligen Modell abhängig.

## Drei Verschmutzungsgrade

- Diese Funktion ermöglicht die Wäsche je nach den Bedürfnissen des Benutzers - schnell und sparsam, standardmäßig oder intensiv. Für das ausgewählte Waschprogramm (siehe: Tabelle der Waschprogramme) kann einer der drei Verschmutzungsgrade gewählt werden: leicht verschmutzt, stark verschmutzt und sehr stark verschmutzt. Dies ermöglicht:
  - 1). Sauberes, umweltfreundliches und wirtschaftliches Waschen.
  - 2). Auswahl der Waschoption je nach dem aktuellen Bedarf.



Stufe I - ist für leicht verschmutzte Wäsche bestimmt. Standardmäßig ist diese Option ausgeschaltet. Mit jeder Stufe wird die Waschintensität gesteigert. Die Dauer der Hauptwäsche wird um von 2 bis 10 Minuten verlängert, damit die Wäsche besser gewaschen wird.



Stufe II - Standard-Waschprogramm - hier wird der Algorithmus des Waschprogramms ohne vorgenommene Änderungen verwendet, es ist für die mittelmäßig verschmutzte Wäsche.



Stufe III - ist für sehr stark verschmutzte Wäsche bestimmt. Es wird dieselbe Wassermenge wie auf Stufe 2 entnommen, aber die Dauer der Hauptwäsche ist um ca. 10 Minuten länger.

Die Liste der Waschprogramme, für die die Funktion der Auswahl der Art der Verschmutzung verfügbar ist, ist im Folgenden enthalten:

Waschprogramm	Auswahl der Fleckenart
Baumwolle	Option
Baumwolle Eco	-
Täglich 58'	-
Hemden	Option
Fitness	Option
Outdoor	Option
Dunkle Wäsche	Option
Synthetik	Option

Waschprogramm	Auswahl der Fleckenart
Selbstreinigung	-
Spülen	-
Handwäsche	Option
Wolle	Option
Feinwäsche	Option
Express 15'	-
Anti-Allergie	-
Favoriten	

Taste der Zusatzfunktion Zeit sparen 

- Mit dieser Funktion erfolgt die Verkürzung der Dauer des Waschprogramms um ein Drittel gegenüber der ursprünglichen Dauer. Der Wasserverbrauch ändert sich nicht. Das Einschalten dieser Funktion wird insbesondere bei wenig verschmutzter Wäsche empfohlen.



Die Funktion „Zeit sparen“ ist nicht bei allen Waschprogrammen verfügbar (siehe: Tabelle der Waschprogramme).

\* System Dampfwaschen /Steam Touch/ 

- Steam Touch ist ein System zum Dampfwaschen, das:
  - 1). die Effektivität des Waschens im Kampf gegen hartnäckige Flecken steigert,
  - 2). die Wäsche aufs Bügeln vorbereitet – die Wäsche ist weniger zerknittert,
  - 3). Bakterien und Milben beseitigt – es ist eine hervorragende Option für Personen mit empfindlicher Haut und für Allergiker,
  - 4). die Ursachen von unangenehmen Gerüchen beseitigt – diese werden beseitigt und nicht nur neutralisiert.
  
- Während des Waschvorgangs entsteht Wasserdampf - seine Moleküle dringen in die Fasern der Textilien ein – machen sie locken, strecken und reinigen. Der Wasserdampf desinfiziert Textilien, tötet Keime ab und erweicht selbst die schwierigsten Flecken und zerstört nicht die Kleidung.
  
- Dank dem Dampf verschwinden die hartnäckigen Flecken und die Kleidung wird noch feiner. Der Dampf ist sicher und stellt keine Gefahr für die Wäsche dar.



Nach der Auswahl dieser Option wird der Dampf an zwei Stellen des Waschprogramms hinzugefügt – beim letzten Spülen und beim Schleudern. Beim Spülen verlängert sich das Waschprogramm um 7 Minuten, der Stromverbrauch steigt um 0,1 kWh und der Wasserverbrauch um 0,7l. Beim Schleudern verlängert sich das Waschprogramm um 5 Minuten, der Stromverbrauch steigt um 0,07kWh und der Wasserverbrauch um 0,5l.

\* In ausgewählten Modellen vorhanden.

## \* OptiDose - automatische Dosierung des (flüssigen) Waschmittels



AUTO

- Die Waschmaschine mit dem System der automatischen Dosierung des Waschmittels ist umweltfreundlicher, wirtschaftlicher und komfortabler. Die Waschmaschine entnimmt selbst die benötigte Menge des Flüssigwaschmittels, die an das ausgewählte Waschprogramm sowie an die Menge und die Art der Wäsche angepasst ist.
- Der Benutzer kann das Niveau der Dosierung des Flüssigwaschmittels mit der Taste OptiDose zu regulieren.
- Um die automatische Entnahme des Weichspülers in der Waschmaschine mit Opti Dose auszuschalten, die Taste OptiDose über 3 Sekunden ununterbrochen drücken. Durch erneutes Anhalten der Taste über 3 Sekunden wird erneut eine automatische Dosierung des Weichspülers eingeschaltet .
- Automatische Dosierung es Waschmittels erfolgt mit der Taste OptiDose. Mit dieser Taste kann die Dosis des Waschmittels – klein, mittel, groß - gewählt oder das System ausgeschaltet werden.
- Die kleine Dosis für das Waschgut von 1-3kg beträgt 22,5ml des flüssigen Waschmittels.
- Die mittlere Dosis für das Waschgut von 3-5 kg beträgt 30ml des flüssigen Waschmittels.
- Die große Dosis für das Waschgut von 6-9kg beträgt 37,5ml des flüssigen Waschmittels.
- Das Fassungsvermögen des Behälters für den Weichspüler beträgt 0,6l und für das Waschmittel 1l.
- Die Menge des Weichspülers beträgt immer 22,5ml.



Der blinkende  Tropfen steht für einen niedrigen Stand einer der Flüssigkeiten.



Das Waschmittel ist immer nach Hinweisen des Herstellers zu dosieren.



Die maximale Dosis des Waschmittels ist für circa 20 Waschvorgänge ausreichend.



## \* Dosierkugel

Der Benutzer, der das Waschmittel verwenden will, muss OptiDose – automatische Dosierung des Flüssigwaschmittels ausschalten und anschließend die Dosierkugel mit Flüssigwaschmittel in die Waschmaschine legen und den Waschvorgang starten.

\* In ausgewählten Modellen vorhanden.

## Taste Start/Pause

- Die Taste Start/Pause dient zum Einschalten der Waschprogramms und dessen Unterbrechung. Wenn die Waschmaschine in Betrieb ist, blinkt das entsprechende Symbol des Waschvorgangs, wodurch die aktuelle Phase des Waschprogramms signalisiert wird. Im Pause-Modus blinken die Symbole nicht, sondern leuchten dauernd. Die Pause-Funktion kann zum Einweichen der Wäsche genutzt werden.
- Unter der Taste Start/Pause gibt es ein Symbol  Add + (Möglichkeit, die Wäsche während des Waschvorgangs unabhängig von deren Größe - wiedergefundene Hosen, Hemden oder Socken - nachzulegen). Die Waschmaschine signalisiert eindeutig, wenn die Wäsche frei nachgelegt werden kann.



Die Funktion Add+ ist eine hervorragende Lösung für alle vergesslichen Personen! Das System ermöglicht, die Waschmaschinentür während des Waschvorgangs ganz zu öffnen, wodurch die Wäsche nach längerer Zeit nach dem Starten der Waschvorgangs nachgelegt lub herausgenommen werden kann. Mit der leuchtenden Diode im Bedienfeld wird darauf hingewiesen, dass die Unterbrechung des Waschvorgangs in diesem Moment möglich ist. Der Waschvorgang kann unterbrochen und die Wäsche nachgelegt werden und im Display blinkt das Symbol  Add+. Liegt die Temperatur unter 60°C und das Wasserniveau unter der Dichtung in der Tür, ist es möglich, das Waschprogramm mit der Taste Start/Pause für 3 Sekunden zu unterbrechen und anschließend die Tür zu entriegeln und die Wäsche nachzulegen. Die Verfügbarkeit dieser Option wird durch schnelles „Blinken“ der Diode (es handelt sich dabei um 70-80% der Länge des Waschprogramms) mitgeteilt. Obwohl diese Option fast während der gesamten Dauer des Waschprogramms verfügbar ist, so wird empfohlen, diese in den ersten 30 Minuten des Waschprogramms einzusetzen, um die bestmöglichen Waschergebnisse zu erzielen.

## Einschalten / Ausschalten des Tons

- Die Funktion Einschalten / Ausschalten des Tons kann Drücken und Anhalten der Tasten Temperatur und Schleudern über ca. 3 Sekunden aktiviert werden.

## Kindersicherung Child Lock

- Mit dieser Funktion werden die Funktionstasten blockiert, wodurch die Änderung der Einstellungen oder die Unterbrechung des laufenden Waschprogramms verhindert werden. Diese Funktion wird während des Waschvorgangs durch gleichzeitiges Drücken und Anhalten der Taste Steam Touch und der Taste Opti Dose über ca. 3 Sekunden eingeschaltet. Um diese Funktion im Laufe des Waschvorgangs auszuschalten, sind dieselben Tasten erneut über ca. 3 Sekunden zu drücken und anzuhalten.



Wenn die Kindersicherung aktiviert wurde, wird das Symbol  in der Bedienblende angezeigt. Durch das Ausschalten der Waschmaschine, Trennen von der Netzversorgung und Ende des Waschprogramms wird die Kindersicherung nicht aufgehoben.



## Auswahl des Programms Favoriten

- Zur Einstellung des Programms Favoriten den Programmknopf auf ein beliebiges Waschprogramm drehen sowie die Temperatur, Drehgeschwindigkeit und zusätzliche Funktionen wählen. Anschließend die Taste Temperatur über ca. 3 Sekunden gedrückt halten, um die Einstellungen des Programms Favoriten zu bestätigen. Nach der Speicherung der Einstellungen wird diese für immer unter dem Waschprogramm Favoriten verfügbar sein. Das bevorzugte Waschprogramm kann mehrmals und ohne Einschränkungen geändert werden. Voreingestellt ist das Waschprogramm Baumwolle.

1

### Anti-Allergie

- Dieses Waschprogramm ist für Kinder und Personen mit empfindlicher Haut oder mit Allergien bestimmt. Dadurch werden von den gewaschenen Textilien fast alle Allergene, Milben, Bakterien, Keime oder Pilze beseitigt. Dadurch werden hartnäckige Flecken entfernt. Dieses Waschprogramm ist für Feinwäsche z.B. für Kinderwäsche geeignet - die Kleidung wird nicht zerstört. Die Hauptwäsche erfolgt standardmäßig bei 30°C (mögliche Einstellungen der Temperatur: - °C (Kaltwasser), 20°C, 30°C, 40°C) und dann folgen vier Spülgänge - alle mit erhitztem Wasser.

2

### Selbstreinigung

- Das Programm Selbstreinigung der Trommel hilft, Hygiene in der Waschmaschine und dadurch auch die Hygiene der Wäsche zu erhalten, und dies ist für Allergiker sowie für Kinderwäsche besonders wichtig. Dieses Programm:
  - 1). beseitigt die meisten Allergene (Bakterien, Pilze, Schimmel und Keime), die sich in der Trommel ansammeln.
  - 2). Dieses Programm läuft leer und es ist verboten, dieses Programm zum Waschen zu benutzen. Dabei können Reinigungsmittel für Waschmaschinen verschiedener Hersteller verwendet werden.
  - 3). Dank diesem Programm ist die Wäsche frei von unangenehmen Gerüchen, die meistens von Keimen verursacht werden, die sich in der Trommel ansammeln.Mit diesem Programm wird die Trommel der Waschmaschine bei 90-95 Grad ausgekocht. Das Programm dauert ca. eine Stunde.

3

### Täglich 58'

- Schneller, voller Waschvorgang von 58 Minuten.
  - 1). Vollständiges und effizientes Waschen innerhalb von einer Stunde.
  - 2). Lässt Zeit sparen und bietet Komfort bei der Benutzung der Waschmaschine.

4

### Express 15'

- Dieses Waschprogramm dient zum Auffrischen der Kleidung. Es beinhalten alle Stufen des Waschvorgangs:
  - 1). Hauptwäsche
  - 2). Spülen
  - 3). Schleudern.

## BESCHREIBUNG DER BENUTZUNG

1

### Wahl des Waschprogramms

- Den Programmknopf im und entgegen dem Uhrzeigersinn einstellen.  
Das Programm an eigene Bedürfnisse anpassen – man kann die
- Temperatur und die Schleudergeschwindigkeit ändern und zusätzliche Funktionen einschalten.
- Die Taste Start/Pause drücken.

2

### Fertig in

Um das Waschprogramm Fertig in einzuschalten:

- Die Waschmaschinentür schließen.
- Den Programmknopf auf das gewünschte Waschprogramm stellen (siehe: Tabelle der Waschprogramme).
- Zusätzliche Funktionen auswählen die Waschparameter ändern – je nach den Bedürfnissen.
- Die Taste Fertig in drücken.  
Im Display Fertig in im Bereich von 1 bis 24 Stunden wählen.
- Die Taste Start/Pause drücken. Die Waschmaschine geht in den Warte-Modus über.
- Der Waschvorgang wird automatisch beendet.



Nach der Auswahl von Fertig in wird im Display die Restlaufzeit angezeigt.

3

### Ende des Waschprogramms

- Das Ende des Waschprogramms wird mit einem Tonsignal signalisiert (soweit dieses aktiv ist). Im Display erscheint das Symbol END, nach 30 Sekunden ab Programmende schaltet sich die Waschmaschine automatisch aus, die Display-Hinterleuchtung erlischt, die Waschmaschinentür wird entriegelt, die Waschmaschine bleibt im eingeschalteten Modus).
- Den Wasserhahn schließen.
- Die Waschmaschine von der Stromversorgung trennen.
- Die Waschmaschine öffnen und die Wäsche entnehmen.  
Abbrechen und Wechsel des Waschprogramms.

4

- Das Waschprogramm kann durch Drücken der Taste Pause über 3 Sekunden zurückgesetzt werden.

# LÖSEN VON BETRIEBSPROBLEMEN

Problem	Wahrscheinliche Ursache / Lösung
Die Waschmaschine funktioniert nicht.	Den Wasserhahn öffnen. - Das Sieb am Wasserzuleitungsschlauch reinigen - Die Waschmaschinentür schließen. - Die Taste Start/Pause drücken.
Das Wasser läuft aus.	- Den Wasserschlauch richtig anschließen.
Nasses Waschgut in der Trommel	- Erneut das Waschgut in die Trommel gleichmäßig legen, den Pumpenfilter reinigen
Unangenehmer Geruch aus der Trommel	- Das Programm der Selbstreinigung der Trommel starten.
Kein Wasser in der Trommel	- Den Wasserhahn öffnen.
In der Weichspüler-Kammer bleibt das Wasser stehen.	- Das Kunststoffelement (der sog. „Pilz“) in der mittleren Kammer des Waschmittelbehälters nachdrücken.
Die Wäsche wurde schlecht gespült.	- Das Waschmittel je nach dem Verschmutzungsgrad und Wasserhärte richtig dosieren (siehe: Hinweise auf der Verpackung des Waschmittels.)
Die Waschmaschine füllt sich mit Wasser nicht auf.	- Den Wasserhahn öffnen. - Die Einstellungen des Programms prüfen, - Den Wasserdruck prüfen, - Den Wasserschlauch erneut anschließen. - Die Waschmaschinentür schließen. - Prüfen, ob der Wasserschlauch nicht geknickt oder blockiert ist
Gleichzeitiger Zufluss und Abfluss von Wasser.	Prüfen, ob das Endstück des Abwasserschlauchs sich über dem Wasserspiegel in der Waschmaschine befindet (der Schlauch soll im Höhenbereich von 0 bis max. 100 cm liegen).
Das Wasser fließt nicht ordnungsmäßig ab.	- Den Pumpenfilter prüfen, - Den Abwasserschlauch prüfen, - Die Lage des Abwasserschlauchs, der im Höhenbereich von 0,6m-1 m über dem Fußboden liegen soll, prüfen,

Problem	Wahrscheinliche Ursache / Lösung
Die Waschmaschine vibriert.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Prüfen, ob die Transportsicherungen entfernt wurden,</li> <li>- Die Waschmaschine ausrichten,</li> <li>- Die FüÙe der Waschmaschinen durch Nachziehen der Muttern verriegeln.</li> </ul>
Im Waschmittelfach kommt es zur Schaumbildung.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Menge des eingesetzten Waschmittels reduzieren.</li> <li>- Die Wasserhärte und die Menge des eingesetzten Waschmittels prüfen,</li> <li>- Das Waschmittel nach Hinweisen des Herstellers des Waschmittels für die jeweilige Kategorie der Wasserhärte verwenden.</li> </ul>
Die Waschmaschine stoppt vor dem Ende des Waschprogramms.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Die Stromversorgung sowie den Zufluss und Abfluss von Wasser prüfen.</li> </ul>
Lärm, der durch die Abfluspumpe nach dem Abpumpen von Wasser verursacht wird.	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kein Grund für die Angst. Das Wasser wurde aus der Trommel abgepumpt, aber ein wenig Wasser blieb noch in der Pumpe und im Abflussrohr stehen.</li> <li>- Der Dauerbetrieb der Abfluspumpe verursacht Ansaugen von Luft und einen charakteristischen Lärm, der jedoch auf keine Unrichtigkeit hinweist.</li> </ul>
Kurze Unterbrechungen während des Waschprogramms	<ul style="list-style-type: none"> <li>- In der Waschmaschine wird das Wasser automatisch nachgefüllt.</li> <li>- Die Pause ist durch Beseitigen von übermäßigem Schaum verursacht.</li> </ul>

## ANZEIGEN DER FEHLER-CODES DER WASCHMASCHINE

Die Waschmaschine verfügt über ein Alarmsystem, das mit Hilfe der im Display angezeigten „FEHLER-CODES“ beim Auftreten geringerer Probleme, die mit inkorrektem Betrieb verbunden sind, weiterhilft. Mit dem System der FEHLER-CODES“ lassen sich die Fehler lokalisieren und deren Ursache feststellen.

Wird ein Fehler festgestellt, leuchten auf dem Display Anzeige gemäß der nachfolgenden Tabelle auf:

Anzeige auf dem Display	Ursache	Erklärung
E10	Niedriger Wasserdruck; kein Wasser in der Waschmaschine.	Den Wasserhahn öffnen, den Wasserschlauch und den Filter prüfen, den Wasserdruck prüfen.
E12	Überfüllung	Erneute Inbetriebnahme des Gerätes
E21	Das Wasser fließt nicht ordnungsmäßig ab.	Die Abfluspumpe und den Filter prüfen.
E30	Die Waschmaschinentür werden nach dem Schließen nicht verriegelt.	Die Waschmaschinentür schließen, prüfen, ob die Kleidung in der Tür nicht eingeschlossen wurde.
Sonstige		Versuchen, die Waschmaschine erneut zu starten oder sich mit dem SERVICEZENTRUM.



Bei der Feststellung des Fehlers ertönt zusätzlich ein Tonsignal (soweit diese Funktion aktiv ist).

## ENTRIEDELN IN NOTFÄLLEN

z.B. beim Stromausfall

Das Waschprogramm wird mit der erneuten Sicherstellung der Stromversorgung fortgesetzt.

Um trotzdem die Wäsche herausnehmen, kann die Tür folgenderweise geöffnet werden:

### Warnung

#### Verbrennungsgefahr!

Beim Waschen mit hohen Temperaturen kann es bei Berührung mit heißer Waschlauge und der Wäsche zu Verbrühungen kommen.

Eventuell abkühlen lassen.

### Warnung

#### Verletzungsgefahr!

Beim Eingreifen in die sich drehende Trommel kann es zu Verletzungen kommen.

In die sich drehende Trommel nicht eingreifen.

Abwarten, bis die Trommel vollkommen zum Stehen kommt.



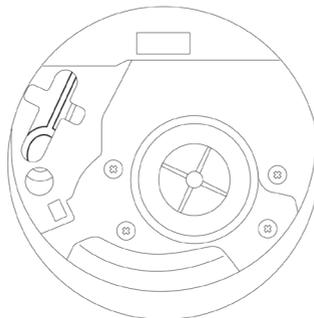
Hinweis!

### Schäden durch Wasser

Das austretende Wasser kann Schäden verursachen.

Die Waschmaschinentür nicht öffnen, wenn das Wasser in der Trommel erkennbar ist.

1. Das Gerät ausschalten. Den Netzstecker aus der Steckdose ziehen.
2. Das Wasser ablassen.
3. Die Notentriegelung mit einem Werkzeug nach unten ziehen und wieder lassen.  
Anschließend die Tür öffnen.



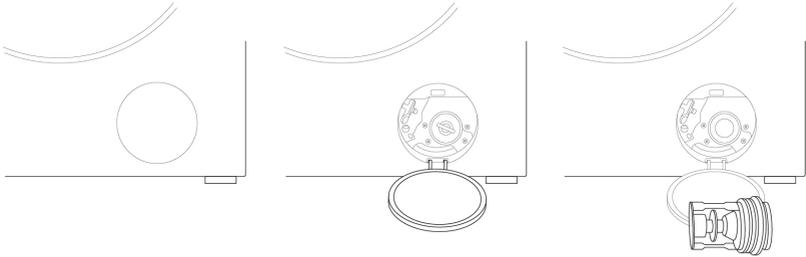


Zum Reinigen des Gehäuses und der Kunststoffteile des Gerätes weder Lösungsmittel noch scharfe und Scheuerreinigungsmittel verwenden (z.B. Reinigungsmittel- bzw. -milch)! Nur feine flüssige Waschmittel und weiche Tücher verwenden. Keine Schwämme verwenden.

1

Reinigung des Pumpenfilters

- Das Pumpenfilter je ca. 20 Wäschen reinigen. Die Vernachlässigung der Reinigung des Filters verursacht Schwierigkeiten beim Wasserablassen aus der Waschmaschine!

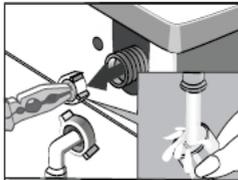
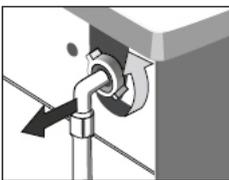


- 1). Die Waschmaschine von der Stromversorgung trennen.
- 2). Den Wasserhahn schließen.
- 3). Die Abdeckung des Pumpenfilters manuell oder mit einem Flachsraubendreher öffnen,
- 4). Den Filter abschrauben,
- 5). Den Filter herausnehmen und reinigen.

2

Reinigung des Wasserversorgungsventils.

- Erneute Montage des Filters - umgekehrte Reihenfolge.

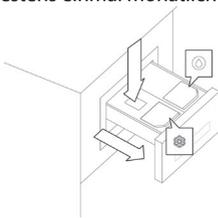
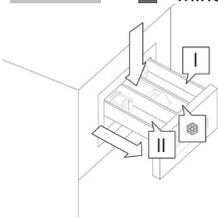


- 1). Den Wasserschlauch herausdrehen,
- 2). Den Bolzen des Filternetzes mit Zange halten,
- 3). Den Filter herausnehmen und am besten mit einem Pinsel reinigen.

3

Reinigung des Waschmittelfachs

- Mindestens einmal monatlich reinigen.



- 1). Das Waschmittelfach herausziehen. Die Einlage nach unten drücken und das Waschmittelfach ganz herausnehmen.
- 2). Unter fließendem Wasser, eventuell mit Hilfe einer Bürste oder einem Tuch reinigen,
- 3). Das Waschmittelfach wieder einschieben.

# PRAKTISCHE WASCHHINWEISE

## WASCH- UND VEREDELUNGSMITTEL



Zu empfehlen sind allgemeine Waschmittel (in Pulver- oder flüssiger Form) für vollen Temperaturbereich unter Beachtung der auf der Verpackung angegebenen Hinweise des Herstellers.

1

### Waschmittel

- Das Waschmittel in die Kammer des Behälters einfüllen, die mit dem Symbol gekennzeichnet ist.
- Das Waschmittel für die Vorwäsche in die Kammer des Behälters einfüllen, die mit dem Symbol gekennzeichnet ist.

2

### Flüssige Waschmittel

- Die mitgelieferte Platte im Waschmittelfach montieren.
- Das flüssige Waschmittel in die Kammer des Waschmittelfachs, die mit gekennzeichnet ist, einfüllen.

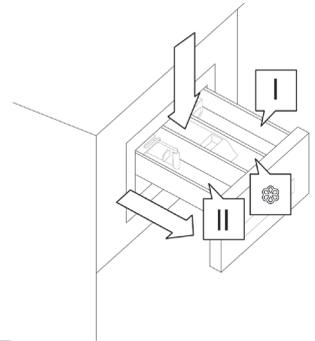
3

### Weichspüler, die beim Spülen eingesetzt werden.

- Der Weichspüler in die mittlere Kammer des Waschmittelfachs einfüllen, die mit dem Symbol gekennzeichnet ist.
- Das an der Kammer des Waschmittelfachs angegebene, maximale Niveau nicht überschreiten. Das Spülmittel wird der letzten Spülung zugefügt.



Für weiße Wäsche wird ein festes Waschmittel wie z.B. Waschpulver empfohlen. Flüssigwaschmittel enthalten keine Bleichmittel. Für weiße Wäsche sollten keine Weichspüler verwendet werden, denn dies kann zum Vergilben der weißen Wäsche führen.



## ERSTES WASCHEN

- Vor dem ersten Waschen ein Waschprogramm in hoher Temperatur ohne Waschgut nach dem folgenden Verfahren laufen lassen:

- 1). Die Waschmaschine an die Stromversorgung anschließen.
- 2). Den Wasserhahn öffnen.
- 3). Den Programmknopf auf Wäsche in hoher Temperatur stellen, entsprechendes Waschmittel geben und die Taste Start/Pause drücken.

## VERSCHMUTZUNGEN

1

Hartnäckige Flecken

- Die Wäsche vor dem Waschen zusätzlich mit einem Fleckenentferner gemäß Gebrauchsanweisung behandeln.

2

Starke Verschmutzung

- Um bessere Waschergebnisse zu erzielen, sollten auf einmal kleinere Mengen der Wäsche gewaschen werden,

- Mehr Waschmittel zugeben.

- Nach dem Waschen stark verschmutzter Wäsche (z.B. Arbeitskleidung) oder der Wäsche, die Fasern verliert, sollte die Waschmaschine durchgespült werden. Zu diesem Zweck das Waschprogramm 60°C, ohne Waschgut, z.B. Baumwolle oder Synthetik, starten.

3

Leichte Verschmutzungen

- Siehe „Sparen“.

## SPAREN

Einschränkung von Strom- und Wasserverbrauch

- Ein entsprechendes Waschprogramm für kleine Mengen von leicht verschmutzter Wäsche z.B. Kurzwäsche nutzen.
- Zusätzlich erkennt die Waschmaschine bei den meisten Waschprogrammen die Größe der Beladung.  
Im Programm Baumwolle werden bei niedriger Beladung der Wasser- und Stromverbrauch reduziert und die Waschkdauer verkürzt.

## WASSERHÄRTE

- Hartes Wasser bewirkt die Verkalkung von Waschmaschinen. Informationen über die Wasserhärte können im nächstliegenden Wasserwerk eingeholt werden. Es wird empfohlen, Wasserwischmacher für jede Wäsche zu verwenden.

## SPANNUNGSSCHWUND (MEMORY DES WASCHPROGRAMMS)

- Das Abschalten der Waschmaschine vom Netz bzw. Spannungsschwund löschen das ausgewählte Waschprogramm nicht. Das gestartete Waschprogramm ist gespeichert und wird nach Sicherstellung der Stromversorgung wieder aufgenommen. Die Waschmaschinentür bei Spannungsausfall nicht öffnen.

## BEFÜLLUNG

- Maximales Fassungsvermögen der Trommel 8 kg:
- Die Beladung der Trommel der Waschmaschine mit Kleidung muss nach den nachfolgend genannten Vorgaben erfolgen:
  - 1). Baumwolle, Jeans, Kinderwäsche – maximal gefüllte Trommel (Die Kleidung darf nicht gewaltsam in die Trommel hineingedrückt werden, weil dies eine Verschlechterung der Qualität des Waschens bewirkt!).
  - 2). Synthetik – maximal halb gefüllte Trommel.
  - 3). Wolle, Seide, feine Stoffe – maximal zu einem Drittel gefüllte Trommel.



Die Waschmaschine nicht überladen! Bei Überladen der Waschmaschine kann die gewaschene Kleidung beschädigt werden! Bei Überladung wird im Display die Meldung OVL angezeigt - übermäßiges Waschgut herausnehmen und die Waschmaschine wieder starten. Maximale Menge von Waschgut ist je nach dem Waschprogramm der Tabelle der Waschprogramme zu entnehmen.

## KONTROLLE DER VERTEILUNG DES WASCHGUTS

- Die elektronische Steuerung der Waschmaschinen ist mit dem System der Gleichgewichtskontrolle ausgestattet.  
Vor dem Schleudern wird die Verteilung von Waschgut in der Trommel geprüft. Sollte zu großes Ungleichgewicht festgestellt werden, wird vom System mehrmals der Versuch unternommen, die Verteilung der Wäsche in der Waschmaschine zu ändern. Manchmal erweisen sich diese Versuche für eine entsprechende Verteilung der Wäsche als nicht ausreichend. Diese Schwierigkeiten können u.a. durch folgende Umstände entstehen: Frotte-Morgenmäntel, die zusammen mit anderen Arten der Wäsche gewaschen werden, Bettwäsche, die sich zu einer Kugel geformt haben usw.
- Das System kann dann auf zweierlei Art reagieren:
  - 1). die ungleichmäßige Verteilung der Wäsche nicht akzeptieren, aber die Schleudergeschwindigkeit reduzieren,
  - 2). das Schleudern nicht genehmigen.

In beiden Fällen nach dem Waschen die Waschmaschinentür öffnen, die Wäsche manuell

## TÜRSPERRE

- Die Waschmaschine ist mit einer Blockade ausgestattet, die die Öffnung der Waschmaschinentür während des Waschvorgangs verhindert. Nach dem Ende des Waschprogramms entriegelt die Maschine automatisch die Tür.



Verbleibt das Wasser in der Trommel oder ist die Temperatur zu hoch, lässt sich die Tür nicht öffnen. Das Öffnen der Waschmaschinen ist auch auf manchen Stufen des Waschvorgangs nicht möglich.

## FEINWÄSCHE

1

Wahl des Waschprogramms

- Ein entsprechendes Waschprogramm (Synthetika, Wolle, Feinwäsche) wählen.

2

Befüllung

- Überladung der Waschmaschine vermeiden, bei feiner Wäsche beträgt die maximale Beladung 2,5 kg, siehe: „Beladung“.

## DOSIERUNG DES WASCHMITTELS

1

Zu wenig Waschmittel.

- Das Waschgut wird grau, es bilden sich Fettklumpen, es kommt zur Verkalkung.

2

Zu viel Waschmittel.

- Starkes Schäumen, schlechte Effektivität der Wäsche, schlechtes Ausspülen des Waschmittels aus der Wäsche.

# TECHNISCHE DATEN

Bezeichnung des Modells	WA484111W (WMAD5 8143C2BZD0W)
Nennspannung	220-240V / ~50Hz
Nennleistung	2000 W
Überlastungssicherung	10 A
Fassungsvermögen der Trommel	max. 8 kg
Wasserdruck	mind. 0,05 MPa (0,5 bar), max. 1 MPa (10 bar).
Abmessungen HxBxT	850/595/565 [mm]
Gewicht	68 kg
Erfüllt die Anforderungen der EU-Vorschriften	Norm EN 60456.

Testprogramm für das Etikett gemäß EN- 60456 bei Standard-Waschprogrammen für Baumwolle:

- Baumwolle 60°C bei Vollbefüllung
- Baumwolle 60°C bei Teilbefüllung
- Baumwolle 40°C bei Teilbefüllung

Der durchschnittliche gewichtete Verbrauch von Wasser beträgt 11000 Liter/Jahr und der durchschnittliche gewichtete Verbrauch von Strom beträgt 157 kWh/Jahr.

# PRODUKTDATENBLATT

(Gemäß der Delegierte Verordnung (EU) Nr. 1061/2010 der Kommission vom 28. September 2010 zur Ergänzung der Richtlinie 2010/30/EU des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Kennzeichnung von Haushaltswaschmaschinen in Bezug auf den Energieverbrauch und der Verordnung (EU) Nr. 1015/2010 der Kommission zur Durchführung der Richtlinie 2009/125/EG des Europäischen Parlaments und des Rates im Hinblick auf die Festlegung von Anforderungen an die umweltgerechte Gestaltung von Haushaltswaschmaschinen).

Name oder Warenzeichen des Lieferanten	Amica
Bezeichnung des Modells	WA484111W (WMAD5 8143C2BZD0W)
Energie-Effizienzklasse <sup>1)2)</sup>	8,0 kg
Gewichteter jährlicher Energieverbrauch $AE_c^{3)}$	A+++
Gewichteter jährlicher Energieverbrauch $AE_c^{3)}$	157 kWh/Jahr
Energieverbrauch pro Zyklus im Standard-Waschprogramm für Baumwolle:	
- bei 60°C bei Vollbefüllung $E_{1,60}$	0,77 kWh
- bei 60°C bei Teilbefüllung $E_{1,60/2}$	0,65 kWh
- bei 40°C bei Teilbefüllung $E_{1,40/2}$	0,62 kWh
Leistungsaufnahme im Aus-Zustand $P_o$	0,5 W
Leistungsaufnahme im unausgeschalteten Zustand $P_l$	1 W
Jährlicher gewichteter Wasserverbrauch $AW_c^{4)}$	11000 Liter /Jahr
Wasserverbrauch pro Zyklus für Standardprogramm Baumwolle:	
- 60°C bei Vollbefüllung $W_{1,60}$	54 l
- 60°C bei Teilbefüllung $W_{1,60/2}$	47 l
- 40°C bei Teilbefüllung $W_{1,40/2}$	47 l
Schleuderkategorie <sup>2)</sup>	B
Verbleibende Restfeuchte D	53 %
Maximale Schleuderdrehzahl <sup>2)</sup>	1400 Umdrehungen / Minute
Dauer des „Standard-Waschprogramms für Baumwolle bei 60°C“ bei Vollbefüllung	270 Minuten
Dauer des „Standard-Waschprogramms für Baumwolle bei 60°C“ bei Vollbefüllung	270 Minuten
Dauer des „Standard-Waschprogramms für Baumwolle bei 40°C“ bei Vollbefüllung	270 Minuten
Luftschallemission:	
- Waschen	54 dB (A) re 1 pW
- Schleudern	78 dB (A) re 1 pW
Ist der Haushaltsgeschirrspüler für den Einbau bestimmt?	Nein

1) Energieeffizienzklasse von A+++ (mehr effizient) bis D (weniger effizient).

2) Bei Standard-Waschprogramm für Baumwolle bei 60°C und 40°C bei Voll- und Teilbefüllung.

3) Geschätzter gewichteter Jahres-Energieverbrauch auf Basis von 220 Standardzyklen für Baumwollwaschprogramme bei 60°C und 40°C bei Voll- und Teilbefüllung und Verbrauch bei niedrigem Energieverbrauch. Der tatsächliche Energieverbrauch hängt von der Art des Betriebs des Gerätes ab.

4) Geschätzter gewichteter Jahres-Wasserverbrauch auf Basis von 220 Standardzyklen für Baumwollwaschprogramme bei 60°C und 40°C bei Voll- und Teilbefüllung. Der tatsächliche Wasserverbrauch hängt von der Art der Nutzung des Gerätes ab. Die Waschmaschine für Haushalte ist mit einem Strommanagementsystem ausgestattet und nach Ende des Waschprogramms wechselt sie in den ausgeschalteten Modus. Die Dauer des Standby-Modus liegt unter einer Minute.



AMICA S.A.  
UL. MICKIEWICZA 52  
64-510 WRONKI

TEL. 67 25 46 100  
FAX 67 25 40 320

[WWW.AMICA.PL](http://WWW.AMICA.PL)